

*** PROTOKOLL ***

der 62. ordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch
vom 25. Oktober 2024

- Vorsitz:** Werner Augsburg, Präsident
- Verwaltungsrat:** Christian Bigler, Bern
Sandro Borelli, Worb
Chantal Carlen, Brig
Alain Florquin, Schaarbeck, Belgien
Ralph König, Zürich
Bruno Margelisch, Fiesch
Roger Michlig, Naters
Bernhard Schwestermann, Brig
Remy Voirol, Neuenburg
- Entschuldigt:** Boris Lazzarotto, VR, Genf
- Direktion:** Barbara Moosmann, Fiesch
- Protokoll:** Doris Albrecht, Fiesch
- Teilnehmer GV:** 56 Genossenschaftler und Gäste, die 30 Genossenschafts-
stimmen vertreten. Stimmzähler: Markus Albrecht
- Traktanden:**
1. Begrüssung des Präsidenten
 2. Konstituierung der Versammlung
 3. Geschäftsbericht
 4. Jahresrechnung 2023/2024
 5. Bericht der Revisionsstelle
 6. Entlastung der verantwortlichen Organe
 7. Statuen Revision
 8. Wahlen
 9. Verschiedenes

1. Begrüssung Präsident

Der Präsident, Werner Augsburg, eröffnet die Versammlung. Er begrüsst die anwesenden Personen. Nach seiner kurzen poetischen Einleitung richtet er seine Grussbotschaft an die Präsidenten und VertreterInnen der anwesenden Gemeinden Fiesch, Lax, Ernen, Goms, Riederalp und der Stadt Bern. Namentlich begrüsst er den Ehrenpräsidenten Prof. Dr. Peter Keller, den Präfekten des Bezirks Goms, Fredy Huber, den Präsidenten und den Geschäftsleiter der Aletsch Arena, Armin Berchtold und Philippe Sproll, den Verwaltungsratspräsident der Aletsch Bahnen AG, Renato Kronig, den Vertreter der MGB, Peter Luginbühl sowie alle anwesenden Genossenschaftler, Gäste und Partner und die Mitarbeitenden des Sport Resorts Fiesch. Ebenfalls begrüsst er den Rechtsanwalt und Notar Stefan Diezig, der aufgrund der Statutenänderung an der Generalversammlung anwesend ist.



Entschuldigungen: Entschuldigen lassen sich der Verwaltungsrat Herr Boris Lazzarotto sowie die Vertreter der Gemeinden Fieschertal, Bellwald, Bitsch, Naters, Visp und Obergoms.

Der Präsident bedankt sich besonders bei der Direktorin, Barbara Moosmann, und ihrem Team für ihren unermüdlichen Einsatz und hebt die Bedeutung ihres Engagements für den Betrieb und die Zufriedenheit der Gäste hervor. Anschliessend übergibt der Präsident das Wort an die Direktorin zur Präsentation des Geschäftsberichts.

2. Konstituierung der Versammlung

Vor der Präsentation des Geschäftsberichts wird die Versammlung konstituiert. Es sind 56 anwesende Personen, die 30 Genossenschaftsstimmen vertreten.

Absolutes Mehr: Es wird festgehalten, dass das absolute Mehr 16 Stimmen beträgt.

Mehrheit für Statutenänderung: Für die Statutenänderung sind 2/3 der Stimmen notwendig, also mindestens 21 Stimmen.

Das Protokoll wird von Doris Albrecht geführt.

3. Geschäftsbericht 2023/2024

Die Direktorin, Barbara Moosmann, zeigt sich zu Beginn von ihren Ausführungen sehr erfreut, zum zweiten Mal hintereinander starke Zahlen präsentieren zu dürfen. Sie hebt hervor, dass dies vor allem der Verdienst aller Mitarbeitenden ist und bedankt sich für deren täglichen, grossen Einsatz zugunsten des Sport Resorts.

Jubilare 2024: Die Direktorin gratuliert folgenden Mitarbeitenden zu ihren Jubiläen:

Martin Furger, Technik und Infrastruktur, 15 Jahre

Sladjan Stojanovic, Technik und Infrastruktur, 25 Jahre

Doris Albrecht, Leiterin Administration, 35 Jahre

Gäste: Im vergangenen Geschäftsjahr konnten 30'000 verschiedene Gäste bewegt und insgesamt 125'000 Logiernächte generiert werden. Dies macht rund 12% aller Gäste der Aletsch Arena aus.

Gästesegmente: Die Gruppen stellen mit 95,5% der Logiernächte das absolute Kerngeschäft des Sport Resort Fiesch dar. Die Individualgäste tragen die restlichen 4.5% Logiernächte bei. Die Flüchtlingsunterkunft „Rosentirli“ ist mit 12,6% der Logiernächte miteinberechnet.

Die Topgruppen machen rund 20% aller Logiernächte aus. Es sind dies:

- Kazou 8199 LN, 6.5%
- Berner Feriensportlager 4818 LN, 3.8%
- Atelier du Futur, 4792 LN, 3.8%
- Zürcher Sportferienlager 4770 LN, 3.8%
- Association Sergei Aschwanden Judo Camp 3459, 2.7%

Das Zürcher Sportferienlager konnte dieses Jahr das 40igste Jubiläum feiern.

Herkunft der Gäste: 73% aus der Schweiz, 12% aus dem europäischen Raum.

Saisonale Verteilung: Tendenziell nehmen die Winterlogiernächte gegenüber den Sommerlogiernächten wieder zu.

Neue Gruppen: Im vergangenen Geschäftsjahr konnten wiederum 80 neue Gruppen für das Sport Resort gewonnen werden, was für die zukünftige Entwicklung sehr wichtig ist.



Investitionen: Die Direktorin betont die Notwendigkeit von Investitionen für die Zufriedenheit der Gäste. Sie zeigt sich sehr erfreut, dass im Geschäftsjahr 2023/24 Ersatzinvestitionen in der Höhe von rund 1.7 Mio aus eigener Kraft getätigt werden konnten.

Weitere Investitionen sind geplant resp. bereits getätigt:

- 2. Etappe Renovierung Berghaus Kühboden: Sommer 2024
- 1. Etappe energetische Sanierung Sporthalle: Herbst 2024
- Sanierung Gebäude 2: Herbst 2024 und ab Frühjahr 2025

Die Direktorin schliesst ihre Ausführungen mit dem Dank an alle Partner:

- den Organisatoren von Events
- den Aletsch Bahnen und der MGB
- den Tourismusorganisationen
- Fiesch und den regionalen Gemeinden
- dem Kanton Wallis
- den Partner und Lieferanten
- den Genossenschafter inkl. dem neuen Genossenschafter Mario Kalbermatter

Vor der Präsentation der Jahresrechnung zeigt die Direktorin einen Kurzfilm, welcher Einblick in die Aktivitäten der Gäste im Sport Resort gibt.

4. Jahresrechnung 2023/2024

Die Direktorin präsentiert der Versammlung die wichtigsten Kennzahlen der Jahresrechnung. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde ein hervorragender Umsatz von 9.2 Mio Franken erzielt. Der Ertrag kommt hauptsächlich aus den beiden Hauptbereichen Beherbergung und Restauration. Zusätzlich tragen auch die Nebenbereiche, wie sämtliche Sportanlagen und die Sportanimation sowie der Verkauf von Solarstroms, zu diesem hohen Umsatz bei.

Der hohe Cashflow von 2.3 Mio Franken ist ein wesentlicher Faktor, welcher den Erfolg der Betriebsführung und der Effizienz aufzeigt.

Der Personalaufwand betrug 3.2 Mio Franken.

Aufgrund der guten Zahlen konnten Abschreibungen von 1.9 Mio Franken getätigt werden. Nach Berücksichtigung aller Kosten ergibt sich ein Jahresgewinn von 432'199 Franken.

Bilanz: Erstmals seit 10 Jahren kann wieder ein Bilanzgewinn von 216'075 Franken ausgewiesen werden. Sehr erfreulich ist zudem, dass sich die Quote vom Eigenkapital zum Fremdkapital gesteigert hat. Das Eigenkapital beträgt 20.9%

Gesetzliche Gewinnreserven: Der Präsident stellt im Namen des Verwaltungsrates der Versammlung den Antrag, 5% des Bilanzgewinns (10'742 Franken) gemäss den gesetzlichen Vorgaben den Gewinnreserven zuzuweisen.

Abstimmung: Dem Antrag des Verwaltungsrates wird einstimmig Folge geleistet.

5. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2023/2024

Der Revisor Simon Imhasly von der Aproa AG trägt den Revisionsbericht vor und beantragt der Versammlung, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung anzunehmen.

Abstimmung: Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung werden einstimmig genehmigt.



6. Entlastung der verantwortlichen Organe

Der Präfekt des Bezirk Goms, Fredy Huber, moderiert das Traktandum zur Entlastung der verantwortlichen Organe. Er gratuliert dem Verwaltungsrat und der Direktorin zu dem ausgezeichneten Ergebnis und der erfolgreichen Führung des Betriebes.

Fredy Huber bittet die Genossenschafter, den Verwaltungsrat und die Direktion zu entlasten.

Abstimmung: Die Generalversammlung erteilt den verantwortlichen Organen einstimmig Entlastung.

7. Statuten Revision

Die Direktorin stellt eine Übersicht der anzupassenden Artikel der Statuten vor.

Ein wichtiger Punkt betrifft den Artikel 26 zur Verwendung des Bilanzgewinnes. Aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben muss mindestens 5% dem gesetzlichen Reservefonds zugewiesen werden, bis dieser 50% des Genossenschaftskapitals erreicht hat. Die restlichen Anpassungen betreffen nur modernere Bezeichnungen.

Der Präsident bittet die Versammlung, über die vom VR vorgeschlagenen Änderungen der Statuten als Ganzes abzustimmen.

Abstimmung: Die Generalversammlung stimmt der Statuten Revision einstimmig zu.

8. Wahlen

Verwaltungsrat

Der Präsident informiert über die Austritte. Der Kanton Genf verzichtet nach dem Rücktritt von Boris Lazzarotto auf einen Sitz im Verwaltungsrat. Weiter hat Bernhard Schwestermann seine Demission eingereicht.

Die noch im Verwaltungsrat verbleibenden Personen werden vom Präsidenten namentlich vorgestellt:

- Werner Augsburg, Düdingen
- Christian Bigler, Bern
- Sandro Borelli, Worb
- Chantal Carlen, Brig
- Alain Florquin, Schaarbeck, Belgien
- Ralph König, Zürich
- Bruno Margelisch, Fiesch
- Roger Michlig, Naters
- Remy Voirol, Neuenburg

Der Präsident schlägt der Versammlung die bestehenden VR-Mitglieder für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl vor. Davon ist ausgenommen ist die präsidentiale Funktion von ihm selber.

Abstimmung: Die Anwesenden wählen alle Personen einstimmig für eine weitere Amtsperiode in den Verwaltungsrat.

Zur Ersatzwahl für die Austritte von Boris Lazzarotto und Bernhard Schwestermann schlägt der VR der Versammlung Mario Kalbermatter und Peter Luginbühl zur Wahl vor.

Abstimmung: Mario Kalbermatter und Peter Luginbühl werden einstimmig in den Verwaltungsrat der Genossenschaft Feriendorf Fiesch gewählt.



VR-Präsident

Der Präfeld des Bezirks Goms, Fredy Huber, beantragt der Versammlung die Wiederwahl von Werner Augsbürger zum Präsidenten des Verwaltungsrates für die kommende Amtsperiode.

Abstimmung: Werner Augsbürger wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsperiode zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt.

Revisionsstelle

Der VR schlägt die Aproa AG für eine weiteres Jahr (Geschäftsjahr 2024/2025) als Revisionsstelle vor.

Abstimmung: Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

9. Verschiedenes

Wortmeldungen: Armin Berchtold, Präsident der Aletsch Arena, ergreift das Wort und gratuliert den Verantwortlichen zu den hervorragenden Ergebnissen. Er hebt hervor, dass das Sport Resort Fiesch einen hohen Bekanntheitsgrad genießt. Er betont weiter die Bedeutung einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Leistungsträgern in der Region, um die Attraktivität und das Angebot zu stärken.

Verdankung Bernhard Schwestermann, abtretender Verwaltungsrat

Die Direktorin und der Präsident danken Bernhard Schwestermann im Namen des Verwaltungsrates und des gesamten Teams des Sport Resorts für sein großes Engagement und seine wertvolle Mitarbeit im Verwaltungsrat der Genossenschaft Feriendorf Fiesch in den letzten Jahren. Als Anerkennung für seinen Einsatz überreichen sie ihm ein Abschiedsgeschenk.

Der Präsident dankt den zahlreichen Anwesenden für ihre Präsenz und schließt die Sitzung mit der Einladung zum Apéro und zum Abendessen. Damit beendet er die 62. Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch um 17:30 Uhr.

Der Präsident:

Die Direktorin:

Werner Augsbürger

Barbara Moosmann

Die Protokollführerin:

Doris Albrecht

